

Unterrichtspläne

Verwendete Abkürzungen:

TN = Teilnehmer/-in(nen), PL = Plenum, EA = Einzelarbeit, PA = Partnerarbeit, GA = Gruppenarbeit

Die Arbeitsbuchübungen können flexibel eingesetzt werden und sind in selbstständiger Hausarbeit machbar. Wenn im Kurs ausreichend Zeit ist oder die Vorkenntnisse der TN es geboten erscheinen lassen, können sie auch in den Kurs integriert werden.

Einstieg

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
8		Die TN sehen das Foto an und beschreiben es. Lassen Sie die TN raten, welchen Beruf Leyla Qamar ausübt. Die TN lesen anschließend den Text und überprüfen, was der Beruf von Leyla ist.	PL	
	1	Die TN lesen den Text noch einmal und suchen zu zweit Gründe für Leylas Berufswahl im Text. Die TN ergänzen das Assoziogramm. Abschlusskontrolle im Plenum: Jedes Paar gibt einen Grund an, bis alle genannt sind.	PA	
	2 Tafel	Notieren Sie „Gärtner/Gärtnerin“ an der Tafel. Die TN bilden Gruppen und finden weitere Eigenschaften, die man für diesen Beruf braucht. Lerngewohntere Gruppen können selbstständig einen weiteren Beruf bearbeiten. Abschlusskontrolle im Plenum: Die Gruppen nennen die Eigenschaften, die sie gefunden haben. Notieren Sie sie an der Tafel.	GA	

A über Berufswünsche und Berufserfahrungen sprechen

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
9	A1a Tafel	Sehen Sie gemeinsam die aufgeführten Berufsgruppen an. Notieren Sie sie an der Tafel. Die TN sagen, welche Wörter oder Teile von Wörtern Sie kennen, und überlegen, was die Bezeichnungen bedeuten könnten.	PL	
		Die TN lesen die Texte und ordnen die Berufsgruppen zu zweit zu. Abschlusskontrolle im Plenum: Die TN sagen, zu welchem Text welche Bezeichnung gehört.	PA	
	A1b	Die TN ordnen die Berufe zu zweit den Berufsgruppen zu und ergänzen weitere Berufe, die sie kennen. Abschlusskontrolle im Plenum: Die Ergebnisse werden verglichen, indem die TN die zugeordneten Berufe vorlesen oder an die Tafel schreiben. Für die weiteren Berufen, die die TN gefunden haben, ist auch eine Berufspantomime möglich: Die TN spielen einen Beruf, ohne etwas zu sagen. Die anderen erraten den Beruf und ordnen ihn zu.	PA	
	AB Ü3	Lesen: Dienstleistungsberufe	EA	

	AB Ü4	Grammatikwiederholung <i>wenn</i> , ausgehend vom Text der Übung 3	EA	
	AB Ü5	Grammatikwiederholung <i>wenn</i> , eignet sich gut als Hausaufgabe	EA	
	AB Ü6	Grammatikwiederholung <i>wenn</i> , eignet sich gut als Hausaufgabe	EA	
	A2a	Lesen Sie gemeinsam die Redemittel. Klären Sie ggf. Verständnisfragen. Bitten Sie die TN, Fragen zu den Berufswünschen und Berufserfahrungen zu formulieren (Was möchtest du gern werden? Was bist du von Beruf?). Notieren Sie die Fragen an der Tafel. Legen Sie einen Redemittel-Wiederholungskasten an: Ein TN notiert besprochene Redemittel auf eine Karteikarte und wirft sie in den Kasten. So sammeln sich im Laufe der Zeit viele Karten an, die regelmäßig (z. B. immer zu Beginn des Kurses oder am Ende, immer montags) von den TN gezogen und wiederholt werden. Sie können statt der Redemittel auch Grammatik oder Wortschatz notieren lassen, je nachdem, wo der größte Bedarf ist.	PL	
	AB Ü7	Diese Übung zu den Redemittel <i>über Berufswünsche sprechen / über Berufserfahrungen sprechen</i> kann bei lernungsgewohnten Gruppen als Entlastung an dieser Stelle bearbeitet werden, bevor die TN die Aufgabe A2 in Partnerarbeit bearbeiten. Abschlusskontrolle und Verständnissicherung im Plenu	EA	
		Die TN stellen Fragen zu den Berufswünschen und -erfahrungen. Der/Die Fragende notiert jeweils die Antworten.	PA	
	A2b	Die TN stellen die Berufswünsche und -erfahrungen des Partners / der Partnerin vor. Ausgehend davon kann eine Kursstatistik erstellt werden und es können bspw. die drei Berufe gefunden werden, für die sich die meisten TN interessieren. In jeder Kursbuchlektion gibt es einen kleinen Infokasten, in dem erklärt wird, warum bestimmte Unterrichtsaktivitäten durchgeführt werden sollten (hier bspw. „Warum selbst sprechen?“). Damit soll den TN der Sinn und Nutzen nähergebracht werden. Es bietet sich an, diese Informationen im Unterricht mit den TN zu besprechen, insbesondere dann, wenn es sich um TN handelt, für die es ungewohnt ist, selbst im Unterricht aktiv zu werden.		

B sich über den Arbeitsmarkt informieren

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
10	B1 Tafel	Fragen Sie die TN, wo und wie man sich über den Arbeitsmarkt informieren kann. Sammeln Sie die Antworten an der Tafel. Sehen Sie gemeinsam das Foto an und lesen Sie die Redemittel. Die TN äußern mithilfe der Redemittel Vermutungen, was das für eine Situation sein könnte.	PL	
	AB Ü8	Ü8 Redemittel <i>eine Vermutung äußern</i>	EA	
	B2a und b	Die TN lesen den Text und bearbeiten die Aufgaben. Klären Sie ggf. unbekanntes Wortschatz. Abschlusskontrolle im Plenum: Die TN sagen, in welcher Reihenfolge man sich informieren soll.	EA	
	B2c	Fragen Sie die TN, wie sie sich über den Arbeitsmarkt informieren und ob sie eine der genannten Möglichkeiten schon probiert haben. Berichten Sie auch von eigenen Erfahrungen oder von Erfahrungen	PL	

		von Bekannten. Ermutigen Sie die TN, selbst Beispiele zu nennen. Wenn die TN hierzu schon viele Erfahrungen gesammelt haben, können Sie im Kurs ein kleines Verzeichnis mit wichtigen Adressen und Ansprechpartnern erstellen, das Sie anschließend im Kursraum anbringen.		
	AB Ü11	Ü11 Wortschatz	EA	
11	B3a	Sehen Sie gemeinsam die Internetseite an. Fragen Sie, worüber man sich informieren kann. Fragen Sie dann, wie die Suche genau funktioniert. Die TN erklären.	PL	
	B3b	Die TN schauen die Abbildung noch einmal an und bearbeiten die Aufgaben. Abschlusskontrolle im Plenum: Die TN nennen die richtigen Antworten.	EA	
	B3c	Die TN lesen die Beispiele und überlegen zu zweit, welchen Suchweg sie wählen würden. Anschließend stellen die Paare im Plenum vor, wie sie vorgehen würden.	PA	
	B3d Karteikarten	Geben Sie den Lernpaaren Karteikarten aus. Die TN recherchieren mit ihrem Handy oder auf einem PC im Kursraum auf der vorgegebenen Internetseite Informationen zu ihren Berufswünschen und notieren diese auf den Karteikarten. Falls zu wenig konkrete Berufswünsche bestehen, können Sie auch relevante Berufe vorgeben, zu denen gesucht werden soll. Lerngewohnte Paare können zusätzliche Berufe recherchieren. Anschließend stellen die TN ihre Informationen im Plenum vor. Die TN können daraufhin sagen, ob sie gut mit der Internetseite zurechtgekommen sind und wie sie sie finden. Hierzu bietet es sich an, kurz im Plenum Redemittel zur Meinungsäußerung zu sammeln.	PA	
		Gestalten Sie gemeinsam mit den TN eine Pinnwand für Ihren Kursraum, auf der die TN alle Karteikarten anbringen. So bleiben die recherchierten Informationen für alle sichtbar.	PL	

C Ein Beratungsgespräch verstehen und Fragen stellen

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
12	C1a Tafel	Fragen Sie die TN, was für Fragen man zum Thema Ausbildung in einem Beratungsgespräch stellen kann. Die TN formulieren Fragen. Notieren Sie die Fragen an der Tafel. Es ist sinnvoll, sich vor dem Hören schon Gedanken zum Thema zu machen. Dann fällt den TN das anschließende Hören leichter.	PL	
	C1b	Die TN hören das Gespräch und bearbeiten die Aufgaben. Lassen Sie den Text, wenn nötig, ein zweites Mal hören und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Abschlusskontrolle im Plenum: Die TN nennen die richtigen Antworten.	EA	
	C1c	Die TN hören das Gespräch noch einmal und ergänzen die Fragen. Abschlusskontrolle im Plenum: Die TN nennen die richtigen Antworten und vergleichen, welche der anfangs gesammelten Fragen auch im Gespräch gestellt werden.	EA	

	C1d Folie/OHP oder Tafel	Die TN hören ein weiteres Mal und ergänzen das Assoziogramm. Abschlusskontrolle im Plenum: Projizieren Sie das Assoziogramm oder schreiben Sie es an die Tafel. Die TN ergänzen das Assoziogramm. Klären Sie ggf. Verständnisfragen und geben Sie, wenn gewünscht, weiterführende Informationen zu den Ausbildungsarten.	EA	
	AB Ü13	Wortschatz <i>Ausbildung</i> , eignet sich gut als Hausaufgabe	EA	
	C2 Tafel	Lesen Sie gemeinsam die Redemittel und fragen Sie die TN, was weitere Vorteile und Nachteile der Ausbildungsarten sein könnten. Die TN überlegen zu zweit und formulieren mithilfe der Redemittel Sätze, die sie anschließend im Plenum nennen. Notieren Sie die Vor- und Nachteile an der Tafel.	PA	
	AB Ü14	Diese Übung zu den Redemittel <i>Vorteile/Nachteile benennen</i> kann eingesetzt werden, wenn Sie den Eindruck haben, dass die TN noch Schwierigkeiten mit den Redemitteln haben und eine zusätzliche Übung hilfreich ist.	EA	
	AB Ü15	Schreiben: Vor- und Nachteile, eignet sich gut als Hausaufgabe	EA	
13	C3a	Die TN lesen den Dialog und ergänzen die Redemittel.	EA	
		Zur Kontrolle finden sich die TN zu Paaren zusammen und vergleichen ihre Ergänzungen. Klären Sie ggf. Verständnisfragen und helfen Sie bei Zuordnungsproblemen. Im Anschluss an die Kontrolle lesen die Lernpaare den Dialog gemeinsam.	PA	
	C3b Tafel	Notieren Sie die Redemittel aus C3a an der Tafel. Die TN überlegen zu zweit zu jedem Redemittel ähnliche Wendungen. Anschließend notieren die TN diese an der entsprechenden Stelle an der Tafel. Wenn die TN selbst wenig zusätzliche Redemittel finden, kann die Übung 17 im AB hinzugezogen werden.	PA	
		Sehen Sie mit den TN das entstandene Tafelbild an und sprechen Sie darüber, welche Redemittel eher höflich sind und welche weniger höflich. Sprechen Sie auch darüber, wie sich der Dialog verändern würde, wenn man höflichere bzw. unhöflichere Redemittel einsetzt. TN, die Freude am Vorspielen vor der Gruppe haben, können einen veränderten Dialog auch vorspielen.	PL	
	C4a	Die TN markieren in C3a <i>weil</i> und <i>wegen</i> . Fragen Sie die TN, wie die Sätze nach <i>weil</i> und <i>wegen</i> weitergehen. Die TN antworten. Bieten sie ggf. Hilfe an und lenken Sie die Antworten der TN in die richtige Richtung. Lesen Sie anschließend gemeinsam den Grammatikkasten. Klären Sie ggf. Verständnisfragen.	PL	
	C4b	Die TN lesen die Sätze und ergänzen <i>weil</i> und <i>wegen</i> . Erklären Sie anhand dieser Beispiele, wenn nötig, noch einmal den Gebrauch von <i>weil</i> und <i>wegen</i> .	EA	
	AB Ü18	Ü18 <i>weil/wegen</i> , , eignet sich gut als Hausaufgabe	EA	
	AB Ü19	Diese Ü19 sollte im Unterricht bearbeitet und kontrolliert werden, da die Genitivdeklination eine häufige Fehlerquelle darstellt. Greifen Sie das grammatische Problem auf und wiederholen Sie es, wenn Sie den Eindruck haben, dass die TN hiermit größere Schwierigkeiten haben.	EA	
	AB Ü20	Die Übung 2 sollte zur Festigung auch im Unterricht bearbeitet werden. Lerngewohnte TN können sich weitere Fragen ausdenken, sie beantworten und umformulieren.	EA	

	AB Ü21	Ü21 <i>weil/wegen</i> , eignet sich gut als Hausaufgabe	EA	
	C5	Die TN schreiben zu zweit ein Beratungsgespräch. Wiederholen Sie mit den TN noch einmal wichtige Redemittel, die sie für das Gespräch brauchen. Anschließend lesen die TN ihre Ausarbeitung im Plenum vor.	PA	

Extra

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
14	1	Als Vorbereitung für lernungsgewohnte TN sehen Sie noch einmal die Einstiegsseite an und wiederholen, was man über Leyla Qamar erfahren hat. Die TN lesen die E-Mail und kreuzen die richtige Antwort an. Kontrolle im Plenum. Klären Sie ggf. Verständnisfragen.	EA	
	2	Die TN überlegen zu zweit, welche Gründe der Chef haben könnte. Anschließend nennen sie die Gründe im Plenum.	PA	
	3	Die TN schreiben eine Antwort an Leyla, in der sie die Gründe formulieren.	EA	
	4	Fragen Sie die TN, wie die Situation gelaufen wäre, wenn der Chef Leyla das Du angeboten hätte. Die TN stellen Vermutungen an. Wiederholen Sie hier die Redemittel <i>eine Vermutung äußern</i> mit den TN. Möglich ist an dieser Stelle auch, mit den TN Redemittel zum Thema <i>das Du anbieten und annehmen/ablehnen</i> zu sammeln.	PL	
	5	Fragen Sie die TN, wie sie ähnliche Situationen selbst schon erlebt haben. Berichten Sie auch von eigenen Erfahrungen in Fremdsprachen. Ermutigen Sie die TN, selbst Beispiele zu nennen.	PL	